

Einfamilienhaus Cherasco, Italien



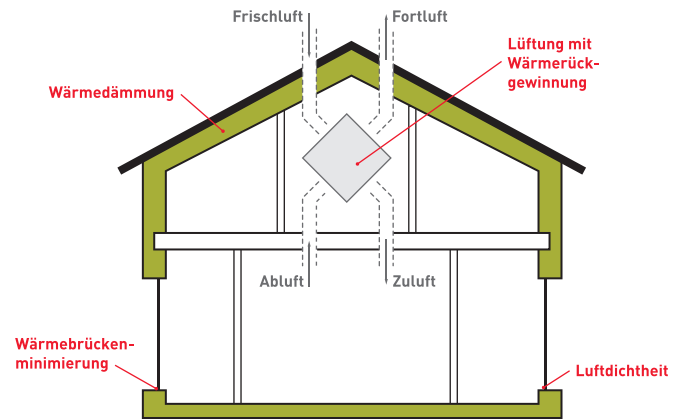
Was ist ein Passivhaus?

Ein Passivhaus zeichnet sich durch besonders hohe Behaglichkeit bei sehr niedrigem Energieverbrauch aus. Durch eine hervorragende Wärmedämmung werden die Wärmeverluste des Gebäudes so verringert, dass kaum noch geheizt werden muss. Passive Wärmequellen (z. B. Sonne, Mensch, Haushaltsgeräte, Wärme aus der Abluft) decken den größten Teil des

Wärmebedarfs. In Zahlen heißt das: Ein Passivhaus benötigt jährlich maximal 1,5 Liter Heizöl pro Quadratmeter Nutzfläche (entspricht einem Jahresheizwärmebedarf von 15 kWh/m²a). Wenn die zur Beheizung des Gebäudes noch erforderliche Wärme über die Zuluft zugeführt wird, kann auf Heizkörper vollständig verzichtet werden.

Wichtig bei der Planung von Passivhäusern sind

- eine besonders gute Wärmedämmung der Gebäudehülle
- wärmebrückenminimierte Konstruktionen und Konstruktionsanschlüsse
- eine luftdichte Gebäudehülle
- eine innovative Haustechnik, insbesondere eine Komfortlüftung mit einem sehr hohen Wärmerückgewinnungsgrad



Einfamilienhaus Cherasco, Italien

Gebäudedaten

Beschreibung: Sanierung Einfamilienhaus
Baujahr: 9. Jh., Sanierung 2005
Ort: Cherasco (Italien)
Größe: 182 m²

Architekt: Atelier Architekt
Walter Unterrainer,
Feldkirch (Österreich)

Eingesetzte Rockwool Lösungen

Dach: Schrägdach mit 150 mm Rockwool 234 (WLG 035) und 150 mm Rockwool 444 (WLG 036) gedämmt

Außenwand: Außenwände mit 240 mm Rockwool 225 (WLG 034) gedämmt

Fußboden: Fußboden mit 100 mm Rockwool T-Rock (WLG 040) gedämmt

Technische Daten

U-Wert Dach: 0,17 W/m²K
U-Wert Außenwand: 0,14 W/m²K
U-Wert Boden: 0,13 W/m²K

Heizwärmebedarf: 14,6 kWh/m²a
Primärenergiebedarf: < 120 kWh/m²a

